

Auflösung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **23 (1897)**

Heft 29

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

„Pflücket die Jugend, eh' sie verblüht.“ — **Miro.** Diese alten Sündausheberinnen kommen uns vor, wie jene, welche einen gegebenen Kuß zurückverlangen. — **W. O.** Wird in der Festströmung untergehen. **Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.**

Auflösung

des Preis-Räthfels in Nr. 26 des „Nebelpaltes“:
Sardam — Madras.

Die ausgelegten Prämien, je ein Exemplar „Karl der Kühne“, Volksschauspiel von A. Ott, entfielen auf:

Hrn. G. Walty-Steiner, Creve-Coeur;
Hrn. Emilie Gut, Seefeldstrasse, Zürich;

Tit. Leif, Seengen;
„ Leifgesellschaft, Aarburg;
Hrn. Fr. Della casa-Lang, Bern;
Frau Mäder, zur Brauerei, Oensingen;
Hrn. Ch. Bieri, Bühlstrasse, Bern;
„ Hollenwäger, Restaurant Lädli, Luzern.

Wir bemerken wiederholt, daß nur Abonnenten an der Verlosung Theil nehmen können.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4b)

Zürich 43/52 **Täglich von 11—2½ Uhr**
Table d'hôte à 2 Fr. 50 Cts. Bahnhof-Bufferet
Ausgewählte Menus. Excellente Weine.

Der Kenner.

CIGARETTEN LAFERME DRESDEN

Prüfungsbild Original... P. 33. K. 1. - Concurrenz de Kunstschiff, Grimme & Hempel, 261, Gey, Leipzig.

O II 571

476/4

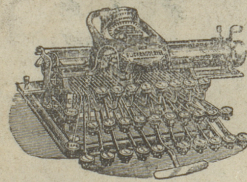
General-Agent für die Schweiz:
Arnold Schaerer, Bern.

Geschäftsleute, welche ihre Kundsame bei Hoteliers und Restaurateuren suchen inserieren am erfolgreichsten im „Gastwirt“, Zürich.

475-12 **Osburg-Ströbele**
Möbel-Fabrik
Emmishofen, Thurgau.
Filiale — **Zürich** — Kronenhalle

Altrenommiertes, best eingerichtetes Etablissement für

Möblierung sämtlicher Wohnräume
in jedem Stil und allen Holzarten.
Reichste Auswahl in selbstgefertigten Holz- und Polstermöbeln.
Neueste Zeichnungen und Stoffmuster jederzeit zur Verfügung. Beste Referenzen über seitherige Leistungsfähigkeit stehen mit Vergnügen zu Diensten.
Diplom der Schweizerischen Landesausstellung Zürich 1883.



The Blickensderfer Nr. 5
ist die
beste und billigste
Klaviatur-Schreibmaschine.
Generalvertreter:
Hans Häderli
Zürich.

Preis Fr. 250
komplett mit **Kasten**
und Zubehör.

Gros **Détail**

Lampions
Bureau Bundesstrasse Bern

dauerhaft und von reizender
Illustr. Preisliste gratis
und franko.
Franz Carl Weber
Zürich
62 Mittl. Bahnhofstrasse 62.

Lustre
Panama-, Cachemire-, Mohair, Cheviot-,
Kammgarn-Vestons und -Jaquettes.
Reisemäntel
in wasserdichten Loden
Touristen- und Radfahrer-Anzüge,
Piqué-Westen, Wasch-Anzüge
empfehlen in grosser Auswahl
J. J. Meyer & Cie.,
Kronenhalle, Zürich I.

471-4

Touristen
Caoutchouc-Regenmantel
mit Etui nur 500 gr. wiegend
Pelerinen mit Ventilation u. Kapuze
Gamaschen, Tornister,
Trinkflaschen, Trinkbecher,
Taschenapotheken à Fr. 1. 25.
Turniquet-Rosenträger als erster Verband dienend,
Celluloid-Kragen und Manchetten.
H. Speckers W.,
Zürich I
Kuttelgasse 19, Bahnhofstrasse.

O wie einfach, werden Sie sagen, wenn Sie nützliche Belehrung über neuesten ärztlichen **Frauschutz** (patentirt) lesen. Als Brief gegen 10 Rp. Porto.
R. Oschmann, Kreuzlingen 6.

Hierzu eine Beilage.